

Neues Viega-Seminarcenter

Haustechnik, Betriebswirtschaft und Personal Power

Über 60 000 Besucher konnte Viega seit Eröffnung des ersten Infozentrums 1980 in Attendorn begrüßen. Nach dem Seminarcenter im thüringischen Großheringen, das im April 1998 in Betrieb ging, investierte das Unternehmen jetzt weitere 5 Millionen in eine moderne Bildungsstätte mit Outdoor-Bereich.



Freuen sich über das neue Schulungszentrum: (v. l.) Walter Viegener, Walter Viegener sen. und Heinz-Bernd Viegener

Nach rund 12 Monaten Bauzeit konnte Viega* am 26. Mai diesen Jahres sein mit moderner Multimedia-technik ausgestattetes neuestes Seminarcenter eröffnen. Angesiedelt wurde es nicht am Attendorner Stammsitz, sondern im benachbarten Industriegebiet Ennest. Dort hat der Hersteller auch schon seine Gießerei sowie ein großes Logistikzentrum untergebracht. Über einer Versandhalle thront in etwa 10 m Höhe die 1200 m² große Bildungsstätte. Diese exponierte Lage sorgt gemeinsam mit den großen Fensterflächen und einer lichtdurchfluteten Glaskuppel auf dem Dach für eine helle, offene Atmosphäre und einen guten Rundumblick in die hügelige Sauerländer Landschaft. In die neuen Räumlichkeiten kommt man über eine überdachte Brücke, die Besucher direkt vom großzügigen Parkplatz oder vom Außengelände trockenen Fußes in die Empfangshalle mit Bistro, Schaubereichen und Aufenthaltsräumen führt. Von dort aus erreicht man auch

die für Intensiv-Workshops abtrennbaren Schulungs-, die Werkstatt-, Labor-, Computer-, Multimedia- und Sozialräume.

Praktisches Know-how

Das Seminarangebot wendet sich an Fachleute wie Berufs- und Meisterschüler, Lehrer, Handwerker, Großhändler, Planer, Studenten und Ingenieure. Im Mittelpunkt steht Know-how, das die Teilnehmer im Praxisalltag sofort anwenden und nutzen können sollen. So der zweitägige Workshop mit dem in Zusammenarbeit mit dem ZVSHK entwickelten Schwerpunkt „Integriertes Management System“ (IMS). Er zeigt nach Firmenangaben Optimierungspotentiale für alle wesentlichen Geschäftsbereiche im SHK-Fachhandwerk auf. Teilnehmer können diesen Ideenpool mit nach Hause nehmen und für ihr eigenes „Unternehmen Zukunft“ nutzen. Nach der Teilnahme am Workshop steht es ihnen frei, ob sie den Optimierungsprozeß in ihrem Betrieb in Eigenregie oder mit der Unterstützung durch die Unternehmensberatung des jeweiligen Referenten fortsetzen.



Neben betriebswirtschaftlichen Seminaren stehen aber auch der geübte Umgang und der gezielte Einsatz der inzwischen aus rund 8500 Produkten bestehenden Systemtechniken des Herstellers auf dem Programm. Dazu werden die Fachleute in modernen Werkstätten und Labors praxisnah an den Trinkwasserinstallationssystemen Sanpress-TIN, Profi-

* Viega, 57428 Attendorn, Fax (0 27 22) 61 14 15, <http://www.viega.de>



Die Schulungsräume sind mit moderner Multimedia- und Computertechnik ausgestattet. Die Theorie kann in den Werkstatträumen und Labors gleich umgesetzt werden

press und Sanfix-P, dem Heizkörperanbindungssystem Viegatherm-P, den Vorwandssystemen Viegaswift, Viega-Eco und Viegamono, den zugehörigen Armaturen und Betätigungs- bzw. Steuerungselementen sowie weiteren Produkten der Trinkwasser-, Entwässerungs- und Verbindungstechnik unterrichtet. Ebenfalls Thema der technischen Schulungsprogramm sind neuentwickelte Urinal-Module, bei denen die Wahl zwischen Druckspüler, Infrarot- oder Radarelektronik auch noch nach der Rohbaumontage erfolgen kann, und der ab Spätherbst lieferbare UP-Spülkasten aus eigener Produktion mit werkzeuglos einstellbarer 9-, 6- oder 4,5-Liter-Zweimengenspülung bzw. Spül/Stopp-Technik. Außerdem ist für Mitarbeiter von Versorgungsunternehmen jetzt zusätzlich zu Maxiplex- und Terraplex-Schulungen ein neues Fachseminar über kalte Pressverbindungstechnik in der Gas- und Wasserwirtschaft im Programm.



Als Renner haben sich auch die CAD-Lehrgänge rund um die Sanitär- und Heizungsplanung sowie die 3D-Badgestaltung erwiesen. Zur möglichst praxisnahen Schulung steht im neuen Seminarcenter moderne Computertechnik zur Verfügung. Jeder Kursteilnehmer kann an seinem Platz das Erlernete gleich in die Tat umsetzen.

Erfahrungen im Grenzbereich

Zusätzlich zu den kaufmännischen und technischen Lehrgängen werden Management- und Führungseminare angeboten. Neu im Viega-Programm sind u. a. die Zeit- und Stressmanagement-Seminare zur Weiterbildung der methodischen und sozialen Kompetenz. Außerdem

wurden Outdoor-Trainings zur Förderung von Motivation und Teamgeist in den Schulungskalender aufgenommen. Dabei werden Erfahrungen für Veränderungs- und Entwicklungsprozesse entwickelt – sowohl für den einzelnen als auch für die Zusammenarbeit im Team. Einrichtungen wie Hochmast und Steilwand sowie Anlagen für die Übungen „Blindflug“ und „Vertrauensfall“ bilden gemeinsam das Herzstück des Outdoor-Parcours auf dem unmittelbar angrenzenden Gelände eines ehemaligen Bauernhofes.

Dessen Umbau zu einer Sauerländer Erlebnistenne im Fachwerkstil läuft gerade auf Hochtouren. Dann soll das gemeinsame Feiern, Erleben und Genießen in der Freizeit während den Weiterbildungsaktivitäten ebenfalls den Teamgeist stärken. Aber auch ansonsten hat die reizvolle Urlaubslandschaft in Nordrhein-Westfalen rund um die alte Hansestadt Attendorn eine Menge an Freizeitangeboten auf der Palette. Neben historischen Gebäuden, interessanten Museen und Sammlungen, gehört vor allem die Atta-Höhle im Zaubenberg dazu. Weit über die Grenzen des Sauerlandes hinaus ist auch der Biggensee bekannt. Auf Wunsch stellt Viega ein individuelles Rahmenprogramm für Seminarteilnehmer zusammen. □



Auf dem benachbarten Outdoor-Parcours stößt mancher an seine Grenzen oder hat ganz persönliche „Schlüsselerlebnisse“ in 14 m Höhe